

# Medienmitteilung

Generalversammlung der KWOG Kraftwerke Obergoms AG vom 26. Mai 2020

## Produktionsmässig ein gutes Jahr

Am 26. Mai 2020 schloss die KWOG Kraftwerke Obergoms AG mit der Generalversammlung das Geschäftsjahr 2019 ab. Aufgrund der Verordnung des Bundesrats über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) beschränkte sich die Generalversammlung auf die statutarische Versammlung mit einem stark reduzierten Teilnehmerkreis. Präsident Christian Imsand: „Im Berichtsjahr betrug die Energieproduktion in den Kraftwerke Ulrichen und Niderbach gerundet total 12.8 Mio. kWh, was 2.6 Mio. kWh über dem Vorjahr liegt. Beim Bau des Kraftwerks Gere ist am 17. Juli 2019 der Durchstich des 2'560 Meter langen Stollen erfolgt. Verläuft alles planmässig, so werden wir das neue Kraftwerk im Sommer 2020 in Betrieb nehmen können und weitere rund 5'000 Haushalte mit einheimischen und sauberem Strom versorgen.“

## Bruttoproduktion rund 27% über dem Vorjahr

Im Geschäftsjahr 2019 wurden im Kraftwerk Ulrichen brutto total 9.8 Mio. kWh erzeugt. Das Kraftwerk Niderbach produzierte 3.0 Mio. kWh. Die gesamte Produktion in den Kraftwerken der KWOG deckt den Bedarf von rund 2'800 Haushalten ab.

## Kraftwerk Gere im Bau

Die Arbeiten zum Kraftwerk Gere begannen im September 2017. Seither wurde ein 2'560 m langer Stollen gesprengt, dessen Durchstich nach 340 Arbeitstagen am 17. Juli 2019 erfolgte. Auch die baulichen Arbeiten an der Wasserefassung und der Zentrale wurden im November 2019 baulich Grossteils abgeschlossen. Bis zur Inbetriebnahme muss die Druckleitung im Stollen verlegt werden und die Montage der gesamten Elektromechanik ist noch auszuführen. Die Inbetriebnahme des Kraftwerkes ist auf den Sommer 2020 terminiert.

Die KWOG Kraftwerke Obergoms AG zahlte im Geschäftsjahr 2019 rund 275'000 Franken als Ertrags-, Kapital- und Grundstücksteuern und Konzessionsabgaben an Gemeinde, Kanton und Bund.



**Montage der Maschinengruppen in der Kraftwerkzentrale Gere**

**Beilage: Geschäftsbericht 2019**

---

Bei Fragen gibt Ihnen Auskunft:  
Christian Imsand, Präsident, Tel. 079 409 38 38